

Diskurspolitik



Mit dem von einem Stiftungsverbund berufenen Expertenrat "Rat für Kulturelle Bildung" gibt es erstmalig eine von politischen und sonstigen Interessen unabhängige fachliche Expertise, die das Feld der Kulturellen Bildung interdisziplinär betrachtet. Das Gremium setzt sich dafür ein, dass der Diskurs über den Qualitätsanspruch und die Aufgaben Kultureller Bildung kritischer geführt wird. Der begrüßenswerte Aufschwung der vergangenen Jahre darf nicht dazu führen, dass Fehlentwicklungen nicht benannt, Irrtümer verschwiegen und wertvolle Entwicklungsmöglichkeiten verspielt werden.

Insofern analysierte der Expertenrat schon in seiner ersten Publikation „Alles immer gut. Mythen Kultureller Bildung“ fragwürdige Grundannahmen und überzogene Versprechungen zu den Voraussetzungen und Wirkungen kultureller Bildungsangebote.

Die zentralen Fragen seiner darauf folgenden und auch künftiger Publikationen und Positionen lauten daher: Welche Bedingungen, Vorgehensweisen und Entscheidungen braucht es, damit qualitativ hochwertige Kulturelle Bildung gelingt?

Alle Publikationen des Expertenrates finden Sie in verschiedenen Formaten zum Download [auf dieser Seite](#).

-
- [Kontakt](#)
 - [Impressum](#)

Rat für Kulturelle Bildung e.V.
Huysenallee 78-80
45128 Essen
Telefon: 0049 (0)201 - 89 94 35 - 0
Telefax: 0049 (0)201 - 89 94 35 - 20
info@rat-kulturelle-bildung.de
www.rat-kulturelle-bildung.de

Der Verein „Rat für Kulturelle Bildung e. V.“
wird von einem Stiftungsverbund getragen:

Bertelsmann Stiftung
Deutsche Bank Stiftung
Karl Schlecht Stiftung
PwC-Stiftung
Robert Bosch Stiftung
Stiftung Mercator
Stiftung Nantesbuch